

RECHENSCHAFTSBERICHT

vom 1. November 2016 bis 31. Oktober 2017

für den

KCM Emerging Market Pearls

Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011

Thesaurierer: ISIN AT0000A0XD45 (Retail Tranche)

Ausschütter: ISIN AT0000A0XD52 (Institutionelle Tranche)

der

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27

1030 Wien

GESELLSCHAFTER

Kathrein Capital Management GmbH

Hypo Vorarlberg Bank AG (vormals Vorarlberger Landes- und Hypothekenbank Aktiengesellschaft)

HYPO TIROL BANK AG

Universal-Investment-Gesellschaft mbH

AUFSICHTSRÄTE

Dr. Harald Thury, Vorsitzender

Mag. Emmerich Schneider, Stellvertreter des Vorsitzenden

Harald P. Holzer, CFA

Mag. Michael Blenke

Oliver Harth (bis 12.6.2017)

Frank Eggloff (seit 12.6.2017)

Ulrich Fetz

STAATSKOMMISSÄRE

Mag. (FH) Ulrike Danzmayr (bis 1.2.2018)

Dr. Sabine Schmidjell-Dommès (seit 1.2.2018)

AD Daphne Aiglsperger, Stellvertreterin

GESCHÄFTSFÜHRER

DI Andreas Müller

Dr. Hannes Leitgeb

PROKURISTEN

Walter Kitzler

Karin Amon

Peter Müller

Mag. Georg Rixinger

KCM Emerging Market Pearls

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | DVR: 0899291 | UID: ATU 56163724

ANGABEN ZUR VERGÜTUNGSPOLITIK

Summe der gezahlten Mitarbeitervergütung von der Verwaltungsgesellschaft für das Geschäftsjahr 2016 in Tausend EUR:

Gesamtvergütung (an Mitarbeiter, Risikoträger und Führungskräfte/Geschäftsleiter)	TEUR	1.114
Anzahl der Mitarbeiter gesamt (inkl. Führungskräfte/Geschäftsleiter)		16
davon fixe Vergütung	TEUR	932
davon variable Vergütung	TEUR	182
hiervon begünstigte Mitarbeiter		15

Teile der variablen Vergütung von Führungskräften/Geschäftsleiter werden, wie gesetzlich vorgesehen, auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen ist es erforderlich, die gezahlte Vergütung an Führungskräfte/Geschäftsleiter und Risikoträger von der Verwaltungsgesellschaft für das Geschäftsjahr 2016 in Tausend EUR auch separat auszuweisen:

Gesamtvergütung	TEUR	728
davon Führungskräfte/Geschäftsleiter	TEUR	475
davon andere Risikoträger	TEUR	253

Eine produktspezifische Aufschlüsselung der Gesamtvergütung ist aufgrund unseres Geschäftsmodells (ausschließlich externe Portfolioverwalter) nicht möglich. Das bedeutet, dass die hier dargelegten Zahlen sich auf alle Investmentfonds, die die MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH verwaltet, beziehen.

Höhe der aus dem Fonds gezahlten erfolgsabhängigen Verwaltungsvergütung im abgelaufenen Rechnungsjahr (Begünstigter in voller Höhe ist der bestellte externe Portfolioverwalter)

EUR 3.511,87

Beschreibung, wie die Vergütung und die sonstigen Zuwendungen berechnet werden, sowie deren Überprüfungen und Änderungen:

Die Festsetzung der variablen Vergütung sowie die Anwendung des Berichtigungsmechanismus erfolgt jährlich aufgrund einer individuellen, schriftlichen Zielvereinbarung, die die quantitativen und qualitativen Indikatoren zur Leistungsbeurteilung enthalten und der Bewertung der Leistungen der MitarbeiterInnen. Ziele, die mit dem ökonomischen Erfolg des Unternehmens zusammenhängen, sind in Einklang mit dem Geschäftsmodell, einer realistischen Markterwartung und den Erwartungen der Eigentümer und orientieren sich am Ergebnis vor Steuern. Bei einem negativen Ergebnis der MASTERINVEST kommt jedenfalls keine leistungsabhängige variable Vergütung zur Auszahlung.

Die jährliche unabhängige interne Überprüfung der Vergütungspolitik im Geschäftsjahr 2017 wurde gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften und -verfahren durchgeführt und ergab keine Beanstandungen oder Unregelmäßigkeiten. Die Überprüfung durch den Aufsichtsrat ergab ebenfalls keine Beanstandungen oder Unregelmäßigkeiten.

Während des Berichtszeitraums kam es zu keiner wesentlichen Änderung der Vergütungspolitik.

Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik finden Sie auf unserer Homepage unter <http://www.masterinvest.at/About/corporategovernance>. Auf Anfrage stellen wir Ihnen diese auch kostenlos als Papierversion zur Verfügung.

KCM Emerging Market Pearls

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | DVR: 0899291 | UID: ATU 56163724

RECHENSCHAFTSBERICHT ÜBER DAS 5. RECHNUNGSJAHR VOM 1. NOVEMBER 2016 BIS 31. OKTOBER 2017

KCM Emerging Market Pearls

Miteigentumsfonds gemäß InvFG 2011

ISIN Thesaurierer: AT0000A0XD45 (Retail Tranche)
ISIN Ausschütter: AT0000A0XD52 (Institutionelle Tranche)

Verwaltung	MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27, A-1030 Wien
Depotbank	Hypo Vorarlberg Bank AG ¹ , Hypo-Passage 1, A-6900 Bregenz
Fondsmanager	Kathrein Capital Management GmbH, Wipplingerstraße 25/6, A-1010 Wien

Ein gemäß § 129 Investmentfondsgesetz 2011 erstellter Prospekt, der die Fondsbestimmungen enthält, kann bei der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, A-1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27, der Hypo Vorarlberg Bank AG (Depotbank), A-6900 Bregenz, Hypo-Passage 1, sowie bei den Zahlstellen kostenlos bezogen werden.

SEHR GEEHRTE ANTEILSINHABER!

Mit 31. Oktober 2017 beendete der KCM Emerging Market Pearls², Miteigentumsfonds gemäß InvFG 2011, das 5. Rechnungsjahr.

Das Fondsvermögen betrug zu Beginn des Rechnungsjahres EUR 16.624.406,99 und hatte am Ende ein Ausmaß von EUR 16.004.563,79.

Der Anteilsumlauf hat sich nach mehreren Rücknahmen / Aufstockungen folgendermaßen verändert:

	<u>Beginn Rechnungsjahr</u>	<u>Ende Rechnungsjahr</u>
Thesaurierer (Retail Tranche)	2.357 Stück	4.357 Stück
Ausschütter (Institutionelle Tranche)	1.538 Stück	1.418 Stück

Der errechnete Wert belief sich am Ende des 5. Rechnungsjahres auf EUR 121,13 je Thesaurierungsanteil (Retail Tranche) und EUR 10.914,53 je Ausschüttungsanteil (Institutionelle Tranche).

Seit der ersten Preisberechnung des KCM Emerging Market Pearls am 2. November 2012 wurde bis Ende des 5. Rechnungsjahres eine Wertveränderung von 4,30 % p.a. je Thesaurierungsanteil (Retail-Tranche) und 5,38 % p.a. je Ausschüttungsanteil (Institutionelle Tranche) erzielt (Quelle: Oesterreichische Kontrollbank AG).

Die Berechnungsmethode des Gesamtrisikos ist der vereinfachte Ansatz (Commitment-Ansatz).

Die Verwaltungsgebühr des KCM Emerging Market Pearls betrug im aktuellen Rechnungsjahr 0,88 % p.a. je Thesaurierungsanteil (Retail Tranche) und 0,63 % p.a. je Ausschüttungsanteil (Institutionelle Tranche) des Fondsvermögens und zusätzlich wurde eine erfolgsabhängige Verwaltungsgebühr angelastet (maximale Verwaltungsgebühr laut Fondsbestimmungen: 1,00 % p.a., zusätzlich kann bei einer positiven Entwicklung eine erfolgsabhängige Gebühr angelastet werden).

¹ Vormalig Vorarlberger Landes- und Hypothekenbank Aktiengesellschaft

² Umbenennung von KCM Eurasian Pearls auf KCM Emerging Market Pearls per 20.02.2017

AUSSCHÜTTUNGSDATEN UND WERTENTWICKLUNG

Für das Rechnungsjahr 2016/2017 wird eine Ausschüttung von EUR 389,0000 je Ausschüttungsanteil vorgenommen.

Sofern die Anteilsinhaber der österreichischen Kapitalertragsteuer auf Erträge gem. § 93 Abs. 3 EStG 1988 unterliegen, vermindert sich der Ausschüttungsbetrag um den KEST-Anteil in Höhe von EUR 230,2010 für Anteile mit und ohne Optionserklärung.

Je Thesaurierungsanteil wird die Kapitalertragsteuer in Höhe von EUR 2,2132 ausgezahlt und bei Vorliegen der Voraussetzungen an das Finanzamt abgeführt.

Die Ausschüttung von EUR 389,0000 je Ausschüttungsanteil (Institutionelle Tranche) sowie die KEST-Auszahlung von 2,2132 je Thesaurierungsanteil (Retail Tranche) wird am 15. Dezember 2017 gegen Einziehung des Erträgnisscheines Nr. 5 bei der

Hypo Vorarlberg Bank AG, Bregenz,

sowie den Zweigstellen, Filialen und Zahlstellen dieser Bank(en) kostenfrei vorgenommen.

Vergleichende Übersicht über die Wertentwicklung des Fonds und die Ausschüttungen / KEST-Auszahlungen in den letzten fünf Rechnungsjahren

Rechnungs- jahr	Fondsvermögen Gesamt in Mio. EUR	Thesaurierungsanteil (R) AT0000A0XD45 ³		Ausschüttungsanteil (I) AT0000A0XD52 ³		Wertentwicklung in % lt. OeKB-Methode	
		Errechneter Wert je Anteil in EUR	Auszahlung gemäß § 58 Abs 2 1. Satz InvFG in EUR	Errechneter Wert je Anteil in EUR	Ausschüttung je Anteil in EUR	AT0000A0XD45 (T) (R)	AT0000A0XD52 (A) (I)
2012/2013 ⁴	9,68	100,53	0,8300	10.150,76	436,4100	0,53	1,51
2013/2014	16,68	101,15	0,2000	9.882,14	429,4500	1,46	1,76
2014/2015	16,05	106,43	0,0000	10.018,53	404,8500	5,46	6,66
2015/2016	16,62	115,77	0,9221	10.631,69	392,0700	8,78	10,65
2016/2017	16,00	121,13	2,2132	10.914,53	389,0000	5,47	6,61

³ Erstausgabe am 2. November 2012

⁴ Rumpfrechnungsjahr vom 2. November 2012 bis 31. Oktober 2013

Entwicklung der Kapitalmärkte

Anfang 2017 war geprägt von einem erstarkten makroökonomischen Umfeld. Global wie auch in Europa waren die Stimmungsindikatoren sowohl für das verarbeitende Gewerbe als auch für den Dienstleistungssektor im Steigen, die Konjunkturdaten überraschten positiv. Dem standen in Europa politische Themen gegenüber (Brexit-Verhandlungen, Präsidentschaftswahl in Frankreich, Wahlen in den Niederlanden, Neuwahlengste in Italien), die vereinzelt wieder zu erhöhter Unsicherheit an den Finanzmärkten führten. In den USA waren innen- und außenpolitische Streitthemen ebenfalls tonangebend, insbesondere für die Rentenmärkte. Der Glaube an die Durchsetzungsfähigkeit des Präsidenten und an den „Trump-Trade“ bzw. die „Trumpflation“ (Konjunkturimpulse aufgrund von Steuersenkungen und Infrastrukturprojekten) ist gesunken. Außenpolitisch führte der verbale Schlagabtausch mit Nordkorea zu starker Verunsicherung. Die Konjunkturentwicklung in den USA war überraschend robust, bei gleichzeitig niedriger Inflation.

Die Inflationsdynamik in der Eurozone nahm zu Jahresbeginn zu und erreichte im Februar temporär das EZB-Ziel von 2 %. Aufgrund der Erwartung und der Tatsache, dass die Inflationsdynamik schwach bleibt, drängt die EZB voreilige Zinserhöhungsspekulationen stark zurück. Die Rentenmärkte haben sich nach einem Mini-Taper-Tantrum (hawkische Interpretation der Äußerung von EZB-Präsident Draghi) Anfang des Sommers wieder stabilisiert. Der Leitzins der EZB liegt weiterhin unverändert bei 0 %, der Einlagenzins bei -0,4 %. Das Anleihenkaufprogramm wurde ab April von EUR 80 Mrd. auf EUR 60 Mrd. gesenkt. Das Programm wird bis September 2018 weitergeführt, mit Jahresbeginn 2018 reduziert sich das Nettokaufvolumen auf EUR 30 Mrd. Endfälligkeiten werden jedoch weiterhin im selben Ausmaß wiederveranlagt.

Nach einer Anhebung des Leitzinsbandes im März und Juni setzt die FED in den USA ihren Kurs einer langsamen Abkehr von einer extrem expansiven Geldpolitik fort. Die Ankündigung der FED, abreifende Staatsanleihen ab Oktober nicht mehr zu reinvestieren, sondern die Bilanzsumme zu verkürzen, war der nächste Schritt in diese Richtung.

Bemerkenswert war die Entwicklung der Credit-Spreads, die im Jahresverlauf weiter stark zurückgingen. Dadurch kam es zu einer Outperformance von Unternehmensanleihen gegenüber Staatsanleihen, insbesondere aus dem Nachrang und High Yield Bereich.

Die Aktienmärkte verzeichneten im Berichtszeitraum (01.11.2016 bis 31.10.2017) eine eindrucksvolle Performance. Trotz der Euro-Stärke lieferten die globalen Aktienmärkte der entwickelten Länder aus EUR-Investor-Sicht ein Plus in Höhe von 15,5 % (MSCI World Net TR EUR-Index) ab. Der US-Leitindex S&P 500 verzeichnete +23,6 % in Lokalwährung, der EuroStoxx 50 +24,2 %.

Vor allem zu Beginn der Berichtsperiode waren Euro-, und US-Rentenmarkt aufgrund der positiven Konjunkturerwartungen unter Druck; der Euro-Rentenmarkt ab dem mittleren Laufzeitenbereich. Die Risikoprämien von Euro-Peripherie-Staaten (Italien, Spanien, Portugal) sanken merklich. Auch die Risikoprämie französischer Staatsanleihen gegenüber deutschen Staatsanleihen sank nach dem marktfreundlichen Wahlausgang. Dies zeigt sich auch in der Performance der Euro-Rentenmärkte: Eurozone-Staatsanleihen gesamt -0,18 %, österreichische Staatsanleihen -1,15 %.

Die Rendite der 10-jährigen österreichischen Bundesanleihe lag zum Ende der Berichtsperiode bei +0,54 % p.a., die Rendite der 10-jährigen deutschen Bundesanleihe bei +0,36 % p.a.

Fondspolitik

Seit 20.02.2017 sind neue Fondbestimmungen in Kraft getreten und eine Umbenennung in KCM Emerging Market Pearls wurde durchgeführt. Die Änderung umfasst die Anlageregion, die von Asien, Naher und Mittlerer Osten, Osteuropa und GUS-Staaten auf globale Emerging Markets erweitert wurde. Mit diesem Anlageuniversum wird eine breitere Diversifikation in Sektoren und Regionen erzielt. Im Zuge dessen wurde in Emittenten aus Lateinamerika (Argentinien, Brasilien, Chile, Peru) investiert; deutlich reduziert wurde hingegen das Exposure in Russland und in der Türkei.

Da sich die Emittenten in dieser Region überwiegend in US-Dollar refinanzieren, bilden USD-denominierte Anleihen weiterhin einen wichtigen Baustein. Das Fremdwährungsrisiko wird dabei jedoch größtenteils abgesichert.

Marktausblick

Die Weltkonjunktur ist auf einem moderaten Wachstumspfad, wobei insbesondere Europa an Dynamik zugelegt hat, wovon auch die Unternehmen und deren Gewinnentwicklung profitieren. Deflationäre Teuerungsraten haben einen Boden erreicht, Zinserhöhungen seitens der EZB werden aber laut deren Forward Guidance aufgrund fehlender nachhaltiger Inflationsdynamik auf Sicht der nächsten 12 Monate keine erwartet.

Belastet wird dieser Ausblick durch mit (geo-)politischen Risiken verbundenen Unsicherheiten. Positive Erwartungen für Gewinnentwicklung der Unternehmen sind ein weiterer Unterstützungsfaktor für die Credit- und Aktienmärkte trotz zum Teil erhöhter Bewertungslevels.

VERMÖGENSRECHNUNG UND ENTWICKLUNG DES FONDSVERMÖGENS

RECHNUNGSJAHR 2016/2017

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.11.2016 bis 31.10.2017**

Hauptfonds

insgesamt

I. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR		0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		102.479,15
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		591.810,78
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		1.628,09
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00
9. Abzüge ausländischer Quellensteuer	EUR		40,28
10. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-587,90
11. Zinsen aus Swaps	EUR		0,00
12. Sonstige Erträge	EUR		0,00
Summe der Erträge	EUR		695.370,40
II. Aufwendungen			
1. Verwaltungvergütung	EUR		-121.591,11
- Verwaltungvergütung	EUR	-24.524,60	
- erfolgsabhängige Verwaltungvergütung	EUR	-3.511,87	
- Beratungsvergütung	EUR	-0,01	
- Asset Management Gebühr	EUR	-93.554,63	
2. Administrationsvergütung	EUR		-18.719,80
3. Verwaltungstellenvergütung	EUR		-3.237,50
4. Lagerstellenkosten	EUR		0,00
5. Prüfungs- und Steuerberatungskosten	EUR		-6.852,00
6. Veröffentlichungskosten	EUR		-585,17
7. Sonstige Aufwendungen	EUR		20.401,24
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	21.167,69	
- Zinsaufwendungen aus Bankguthaben (negative Habenzinsen)	EUR	-608,40	
- Sonstige Kosten	EUR	-158,05	
- Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	EUR	0,00	
- Administrationsgebühr zur Verwaltungskostenrückvergütung	EUR	0,00	
Summe der Aufwendungen	EUR		-130.584,34
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		564.786,06
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR		1.855.086,97
2. Realisierte Verluste	EUR		-759.622,44
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		1.095.464,53
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		1.660.250,59
VI. Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne/Verluste			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR		-217.144,51
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR		-341.973,07
Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		-559.117,58
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		1.101.133,01
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt	EUR		5.603,92

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Entwicklung des Sondervermögens			2016/2017
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR 16.624.406,99
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR		-525.194,77
2. Zwischenausschüttungen	EUR		0,00
3. Mittelzufluss (netto)	EUR		-1.254.122,11
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	14.269.041,01	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-15.523.163,12	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR		58.340,67
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		1.101.133,01
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		16.004.563,79

KCM Emerging Market Pearls

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | DVR: 0899291 | UID: ATU 56163724

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.11.2016 bis 31.10.2017**

Thesaurierer (Retail Tranche)

			insgesamt	je Anteil
I. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fondsperformance)				
1. Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres				115,77
- Ausschüttung am 15.12.2016				
- Ausschüttung/Auszahlung in EUR je Anteil	EUR	0,9221		
- Anteilswert am Exttag	EUR	114,42		
- entspricht in Anteilen		0,008059		
2. Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres				121,13
3. Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile				122,11
4. Nettoertrag je Anteil				6,34
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr				5,47%
II. Erträge				
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR		0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR		3.408,65	0,78
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR		19.681,48	4,52
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR		54,15	0,01
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR		0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR		0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR		0,00	0,00
9. Abzüge ausländischer Quellensteuer	EUR		1,31	0,00
10. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR		-19,62	0,00
11. Zinsen aus Swaps	EUR		0,00	0,00
12. Sonstige Erträge	EUR		0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR		23.125,97	5,31
III. Aufwendungen				
1. Verwaltungsvergütung		EUR	-7.235,40	-1,66
- Verwaltungsvergütung	EUR	-558,45		
- erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	EUR	-3.511,87		
- Beratungsvergütung	EUR	0,00		
- Asset Management Gebühr	EUR	-3.165,08		
2. Administrationsvergütung		EUR	-427,90	-0,10
3. Verwaltungsvergütung		EUR	-72,37	-0,02
4. Lagerstellenkosten		EUR	0,00	0,00
5. Prüfungs- und Steuerberatungskosten		EUR	-140,05	-0,03
6. Veröffentlichungskosten		EUR	-11,95	0,00
7. Sonstige Aufwendungen		EUR	-2.017,01	-0,46
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	-2.000,80		
- Zinsaufwendungen aus Bankguthaben (negative Habenzinsen)	EUR	-11,20		
- Sonstige Kosten	EUR	-5,01		
- Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	EUR	0,00		
- Administrationsgebühr zur Verwaltungskostenrückvergütung	EUR	0,00		
Summe der Aufwendungen	EUR		-9.904,68	-2,27
IV. Ordentlicher Nettoertrag	EUR		13.221,29	3,04
V. Veräußerungsgeschäfte				
1. Realisierte Gewinne	EUR		61.805,18	14,19
2. Realisierte Verluste	EUR		-25.398,36	-5,83
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR		36.406,82	8,36
VI. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		49.628,11	11,40
VII. Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne/Verluste				
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR		5.289,36	1,21
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR		-28.417,04	-6,52
Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		-23.127,68	-5,31
VIII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		26.500,43	6,09
Entwicklung des Sondervermögens			2016/2017	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres			EUR	272.867,41
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	-2.173,39	
2. Zwischenausschüttungen		EUR	0,00	
3. Mittelzufluss (netto)		EUR	235.435,90	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	252.002,10		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-16.566,20		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	-4.868,80	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	26.500,43	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR		527.761,55	
Verwendungsrechnung			insgesamt	je Anteil
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR		49.628,11	11,4000
KESt-Auszahlung 2017	EUR		-9.642,91	-2,2132
Übertrag auf die Substanz	EUR		39.985,20	9,1868

KCM Emerging Market Pearls

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0

office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | DVR: 0899291 | UID: ATU 56163724

**Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.11.2016 bis 31.10.2017**

Ausschütter (Institutionelle Tranche)

		insgesamt	je Anteil
I. Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fondsperformance)			
1. Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres			10.631,69
- Ausschüttung am 15.12.2016			
- Ausschüttung/Auszahlung in EUR je Anteil	EUR	392,0700	
- Anteilswert am Exttag	EUR	10.203,24	
- entspricht in Anteilen		0,038426	
2. Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres			10.914,53
3. Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile			11.333,93
4. Nettoertrag je Anteil			702,24
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr			6,61%
II. Erträge			
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	0,00	0,00
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	99.070,50	69,87
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	572.129,30	403,48
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	1.573,94	1,11
6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer)	EUR	0,00	0,00
7. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	0,00	0,00
8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften	EUR	0,00	0,00
9. Abzüge ausländischer Quellensteuer	EUR	38,97	0,03
10. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-568,28	-0,40
11. Zinsen aus Swaps	EUR	0,00	0,00
12. Sonstige Erträge	EUR	0,00	0,00
Summe der Erträge	EUR	672.244,43	474,09
III. Aufwendungen			
1. Verwaltungsvergütung	EUR	-114.355,71	-80,65
- Verwaltungsvergütung	EUR	-23.966,15	
- erfolgsabhängige Verwaltungsvergütung	EUR	0,00	
- Beratungsvergütung	EUR	-0,01	
- Asset Management Gebühr	EUR	-90.389,55	
2. Administrationsvergütung	EUR	-18.291,90	-12,90
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-3.165,13	-2,23
4. Lagerstellenkosten	EUR	0,00	0,00
5. Prüfungs- und Steuerberatungskosten	EUR	-6.711,95	-4,73
6. Veröffentlichungskosten	EUR	-573,22	-0,40
7. Sonstige Aufwendungen	EUR	22.418,25	15,81
- Ausgleich ordentlicher Aufwand	EUR	23.168,49	
- Zinsaufwendungen aus Bankguthaben (negative Habenzinsen)	EUR	-597,20	
- Sonstige Kosten	EUR	-153,04	
- Verwaltungskostenrückvergütung aus Subfonds	EUR	0,00	
- Administrationsgebühr zur Verwaltungskostenrückvergütung	EUR	0,00	
Summe der Aufwendungen	EUR	-120.679,66	-85,10
IV. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	551.564,77	388,99
V. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne	EUR	1.793.281,79	1.264,66
2. Realisierte Verluste	EUR	-734.224,08	-517,79
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	1.059.057,71	746,87
VI. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.610.622,48	1.135,86
VII. Nettoveränderung nicht realisierte Gewinne/Verluste			
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-222.433,87	-156,86
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-313.556,03	-221,13
Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-535.989,90	-377,99
VIII. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.074.632,58	757,87
Entwicklung des Sondervermögens			
		2016/2017	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	16.351.539,58	
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-523.021,38	
2. Zwischenausschüttungen	EUR	0,00	
3. Mittelzufluss (netto)	EUR	-1.489.558,01	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	14.017.038,91	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-15.506.596,92	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	63.209,47	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.074.632,58	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	15.476.802,24	
Verwendungsrechnung			
		insgesamt	je Anteil
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	1.610.622,48	1.135,86
Ausschüttung 2017	EUR	-551.602,00	-389,00
Übertrag auf die Substanz	EUR	1.059.020,48	746,86

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31. OKTOBER 2017, EINSCHLIESSLICH VERÄNDERUNGEN IM WERTPAPIERVERMÖGEN VOM 1. NOVEMBER 2016 BIS 31. OKTOBER 2017

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen	
Börsennotierte Wertpapiere								EUR	5.883.137,62	36,76
Verzinsliche Wertpapiere								EUR	5.883.137,62	36,76
5,6250 % Banque Centrale de Tunisie EO-Notes 2017(24)	XS1567439689	EUR	500	750	250	%	106,283	531.415,00	3,31	
4,8700 % Casino,Guichard-Perrachon S.A. EO-FLR Notes 2013(19/Und.)	FR0011606169	EUR	500	500	0	%	103,056	515.280,00	3,22	
4,5000 % FHB Mortgage Bank Co. PLC EO-Medium-Term Notes 2007(22)	HU0000651831	EUR	250	250	0	%	117,040	292.601,00	1,83	
4,3640 % Gaz Capital S.A. EO-M.T.LPN 2013(25) GAZPROM	XS0906949523	EUR	250	0	0	%	113,672	284.180,00	1,78	
2,1500 % Indonesien, Republik EO-Med.-Term Nts 2017(24)Reg.S	XS1647481206	EUR	150	150	0	%	103,618	155.427,00	0,97	
2,7500 % NTPC Ltd. EO-Med.-Term Notes 2017(27)	XS1551677260	EUR	250	500	250	%	103,472	258.680,00	1,62	
6,2500 % OMV AG EO-FLR Notes 2015(25/Und.)	XS1294343337	EUR	300	0	200	%	125,873	377.619,00	2,36	
6,1250 % Raiffeisen Bank Intl AG EO-FLR Notes 2017(22/Und.)	XS1640667116	EUR	400	400	0	%	108,500	434.000,00	2,71	
2,8750 % Rumänien EO-Med.-T. Nts 2016(28) Reg.S	XS1420357318	EUR	500	250	0	%	104,554	522.770,00	3,27	
3,0000 % Ungarn UF-Notes 2016(27) Ser.27/A	HU0000403118	HUF	99.900	200.000	100.100	%	103,921	333.484,56	2,08	
4,0000 % European Investment Bank MN-Medium-Term Notes 2015(20)	XS1190713054	MXN	13.400	13.400	0	%	93,470	562.139,77	3,51	
5,1250 % AngloGold Ashanti Holdings PLC DL-Notes 2012(12/22)	US03512TAC53	USD	300	500	200	%	105,000	270.432,69	1,69	
5,1250 % Bharti Airtel Intl (NL) B.V. DL-Notes 2013(13/23) Reg.S	USN1384FAA32	USD	250	0	0	%	107,200	230.082,42	1,44	
5,7500 % Grupo Kuo S.A.B. de C.V. DL-Notes 2017(17/27) Reg.S	USP4954BAF33	USD	250	250	0	%	102,125	219.189,99	1,37	
5,7500 % JSC Natl Company KazMunayGas DL-Med.-Term Nts 2017(47)Reg.	XS1595714087	USD	250	250	0	%	100,500	215.702,27	1,35	
4,5630 % Lukoil Internat. Finance B.V. DL-Notes 2013(23) Reg.S	XS0919504562	USD	250	0	250	%	103,750	222.677,71	1,39	
4,4500 % PT Saka Energi Indonesia DL-Notes 2017(24) Reg.S	USY7140VAA80	USD	250	250	0	%	102,000	218.921,70	1,37	
5,9000 % Steel Capital S.A. DL-LP MTN12(22)SeverStal Reg.S	XS0841671000	USD	250	0	0	%	111,138	238.534,51	1,49	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere								EUR	9.071.992,68	56,68
Verzinsliche Wertpapiere								EUR	9.071.992,68	56,68
5,0000 % DIGI Communications N.V. EO-Bonds 2016(16/23) Reg.S	XS1405770576	EUR	250	250	0	%	107,523	268.807,50	1,68	
8,8750 % Erste Group Bank AG EO-FLR Med.-T. Nts 16(21/Und.)	XS1425367494	EUR	400	0	0	%	123,878	495.512,00	3,10	
3,2500 % Nematik S.A.B. de C.V. EO-Notes 2017(17/24) Reg.S	XS1533916299	EUR	300	500	200	%	102,936	308.808,00	1,93	
2,7500 % Petróleos Mexicanos (PEMEX) EO-Med.-Term Notes 2015(15/27)	XS1172951508	EUR	500	500	0	%	93,771	468.855,00	2,93	
6,0000 % UNIQA Insurance Group AG EO-FLR Bonds 2015(26/46)	XS1117293107	EUR	400	0	0	%	123,011	492.044,00	3,07	
4,0320 % VEB Finance PLC EO-Med.-Term LPN13(23)'VEB BK'	XS0893212398	EUR	500	0	0	%	108,631	543.155,00	3,39	
5,5000 % Vienna Insurance Group AG EO-FLR Med.-T. Nts 2013(23/43)	AT0000A12GN0	EUR	400	0	0	%	121,383	485.532,00	3,03	
8,4460 % Federal Grid Finance Ltd. RL-M.-T.LPN12(19)Fed.Set.Komp.	XS0863439161	RUB	10.000	0	0	%	100,594	148.042,73	0,93	
3,3750 % Anadolu Efes Birac.M.ve G.S.AS DL-Bonds 2012(22) Reg.S	XS0848940523	USD	350	0	0	%	96,767	290.766,23	1,82	
5,0000 % Arcelik A.S. DL-Notes 2013(23) Reg.S	XS0910932788	USD	250	0	250	%	102,510	220.016,31	1,37	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
6,0000 % Brasilien DL-Bonds 2016(16/26)	US105756BX78	USD	300	500	200	%	111,250	286.529,88	1,78
4,2150 % Coca Cola Icecek A.S. DL-Bonds 2017(17/24) Reg.S	XS1577950402	USD	200	200	0	%	99,706	171.198,49	1,07
4,6250 % Compania Minera Milpo S.A. DL-Notes 2013(13/23) Reg.S	USP67848AA22	USD	500	750	250	%	103,750	445.355,43	2,78
4,8750 % Empresa Eléctrica Angamos S.A. DL-Notes 2014(14/18-29) Reg.S	USP3713QAA50	USD	500	750	250	%	101,263	434.679,77	2,72
5,3750 % Evraz Group S.A. DL-Notes 2017(23) Reg.S	XS1533915721	USD	300	500	200	%	103,244	265.910,03	1,66
7,4960 % GPB Eurobond Finance PLC DL-Med.-T.LPN 13(18/23)Gazp.bk	XS0975320879	USD	250	0	0	%	104,238	223.725,10	1,40
8,0000 % Marfrig Holding Europe B.V. DL-Notes 2016(19/23) Reg.S	USN54468AF52	USD	500	700	200	%	103,875	445.892,00	2,79
6,5000 % Minerva Luxembourg S.A. DL-Notes 2016(16/26) Reg.S	USL6401PAF01	USD	500	500	0	%	103,229	443.118,99	2,77
6,6250 % MMC Finance DAC DL-LPN 15(22)Reg.S MMC Norilsk	XS1298447019	USD	250	0	0	%	112,375	241.189,47	1,51
4,5000 % OFCB Capital PLC DL-LPN 16(19)BK Otkritie Reg.S	XS1503160571	USD	300	0	700	%	100,500	258.842,72	1,62
5,1250 % Rusal Capital DAC DL-Notes 2017(22) Reg.S	XS1533921299	USD	300	700	400	%	101,894	262.433,04	1,64
5,1250 % SB Capital S.A. DL-LP MTN 12(22)Sberbank Reg.S	XS0848530977	USD	500	0	0	%	104,500	448.574,86	2,80
4,5000 % Steel Funding DAC DL-LPN 16(23)Novol.Steel Reg.S	XS1405775617	USD	250	0	250	%	103,500	222.141,14	1,39
4,8750 % Turk Telekomunikasyon AS DL-Bonds 2014(24) Reg.S	XS1028951264	USD	300	0	450	%	101,338	261.002,06	1,63
5,7500 % Turkcell Iletisim Hizmetl. AS DL-Bonds 2015(25) Reg.S	XS1298711729	USD	300	0	200	%	106,500	274.296,02	1,71
6,9500 % VTB Capital S.A. DL-Med.-Term LPN 2012(22)Reg.S	XS0842078536	USD	500	0	0	%	108,750	466.818,34	2,92
8,5000 % YPF S.A. DL-Bonds 2015(15/25) Reg.S	USP989MJBEO4	USD	200	200	0	%	115,750	198.746,57	1,24
Summe Wertpapiervermögen							EUR	14.955.130,30	93,44
Derivate							EUR	31.996,28	0,20
Devisen-Derivate							EUR	31.996,28	0,20
Forderungen/Verbindlichkeiten									
Devisenterminkontrakte (Verkauf)									
Offene Positionen							EUR	37.838,70	0,24
USD/EUR 4,0 Mio. -> US-Dollar								-92.075,70	-0,58
Gegenpartei: Commerzbank AG Frankfurt (V)									
USD/EUR 4,0 Mio. -> US-Dollar								129.914,40	0,81
Gegenpartei: Nomura International plc (GD) London (V)									
Devisenterminkontrakte (Kauf)									
Offene Positionen							EUR	-5.842,42	-0,04
USD/EUR 0,4 Mio. -> US-Dollar								-5.842,42	-0,04
Gegenpartei: Deutsche Bank AG (GD) London (V)									

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						EUR		811.165,62	5,07
Bankguthaben						EUR		811.165,62	5,07
Guthaben bei Vorarlberger Landes- und Hypothekenbank Aktiengesellschaft (G) Bregenz (V)									
Guthaben in Fondswährung									
		EUR	382.865,93					382.865,93	2,39
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
		HUF	3.328.578,43					10.692,17	0,07
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
		MXN	347.864,90					15.612,70	0,10
		RUB	2.543.532,59					37.432,80	0,23
		USD	424.641,84					364.562,02	2,28
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR		220.124,08	1,38
Zinsansprüche									
		EUR	220.124,08					220.124,08	1,38
Sonstige Verbindlichkeiten						EUR		-13.852,49	-0,09
Verwaltungsvergütung									
		EUR	-1.866,18					-1.866,18	-0,01
Performanceabhängige Verwaltungsvergütung									
		EUR	-3.536,53					-3.536,53	-0,02
Verwahrstellenvergütung									
		EUR	-233,24					-233,24	0,00
Asset Management Gebühr									
		EUR	-6.773,80					-6.773,80	-0,05
Administrationsvergütung									
		EUR	-1.442,74					-1.442,74	-0,01
Fondsvermögen						EUR		16.004.563,79	100,00
KCM Emerging Market Pearls (R)									
Anteilwert									
						EUR		121,13	
Ausgabepreis									
						EUR		127,19	
Anzahl Anteile									
						STK		4.357	
KCM Emerging Market Pearls (I)									
Anteilwert									
						EUR		10.914,53	
Ausgabepreis									
						EUR		11.460,26	
Anzahl Anteile									
						STK		1.418	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									93,44
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0,20

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Bestand 31.10.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	WHG	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fonds- vermögen
---------------------	------	------------------------------------	-----------------------	------------------------------------------	----------------------	-----	------	--------------------	-----------------------------------

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Es liegen berichtspflichtige Geschäftsfälle gemäß ESMA Leitlinie, bezüglich Derivate (Devisenterminkontrakte Kauf und Verkauf), zum Stichtag vor.

Pensionsgeschäfte, Wertpapierleihe sowie Total Return Swaps dürfen für diesen Fonds nicht angewandt werden.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

per 31.10.2017

HUF	311,3100000 = 1 EUR (EUR)
MXN	22,2809000 = 1 EUR (EUR)
RUB	67,9493000 = 1 EUR (EUR)
USD	1,1648000 = 1 EUR (EUR)

Die Bewertung von Vermögenswerten in wenig liquiden Märkten kann von ihren tatsächlichen Veräußerungspreisen abweichen.

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES GETÄTIGTE KÄUFE UND VERKÄUFE IN WERTPAPIEREN, SOWEIT SIE NICHT IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG GENANNT SIND

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsennotierte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
XS0620695204	7,7500 % Alfa Bond Issuance PLC DL-LPN 2011(21)Reg.S Alfa-Bank	USD	0	450	
XS1028954953	3,3750 % Bharti Airtel Intl (NL) B.V. EO-Notes 2014(14/21) Reg.S	EUR	0	500	
XS1382693452	1,8750 % Bulgarien EO-Medium-Term Notes 2016(23)	EUR	0	250	
XS1382696398	3,0000 % Bulgarien EO-Medium-Term Notes 2016(28)	EUR	0	250	
AT0000A1TBC2	1,8750 % CA Immobilien Anlagen AG EO-Anl. 2017(24)	EUR	650	650	
XS1415366720	1,8750 % Ceske Drahy AS EO-Notes 2016(23)	EUR	0	200	
XS1575640054	2,1250 % Energa Finance AB EO-Medium-Term Notes 2017(27)	EUR	1.000	1.000	
XS0554659671	6,1250 % Lukoil Internat. Finance B.V. DL-Notes 2010(20) Reg.S	USD	0	250	
XS1330975977	2,3750 % MFB Magyar Fejlesztési Bk Zrt. EO-Notes 2015(21)	EUR	0	200	
XS1401114811	2,6250 % MOL Magyar Olaj-és Gázipar Nyrt EO-Notes 2016(23)	EUR	0	500	
US718286CB15	3,7000 % Philippinen DL-Bonds 2017(42)	USD	250	250	
US731011AU68	3,2500 % Polen, Republik DL-Notes 2016(26)	USD	0	250	
XS1233275194	4,1250 % Proven Honour Capital Ltd. DL-Bonds 2015(25)	USD	0	200	
USY7136YAA83	5,1250 % PT Perusahaan Gas Negara (Pe.) DL-Notes 2014(24) Reg.S	USD	250	500	
USY72596BT83	5,8750 % Reliance Industries Ltd. DL-Notes 2013(18/Und.) Reg.S	USD	0	450	
XS0743596040	6,1250 % SB Capital S.A. DL-L.Part.MTN 12(22) Sberbank	USD	0	250	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
XS1324216768	5,0000 % Alfa Bond Issuance PLC DL-M.-T.LPN 2015(18) Alfa Bk	USD	0	400	
USP2867KAE66	4,5000 % Colbun S.A. DL-Notes 2014(24) Reg.S	USD	500	500	
XS0779213460	7,2500 % GPB Eurobond Finance PLC DL-Med.-T.LPN 12(19) Gazprombk	USD	0	200	
XS1084024584	4,0000 % GPB Eurobond Finance PLC EO-M.-T.LPN14(19)Gazp.bk Reg.S	EUR	0	500	
USG5825AAA00	7,0000 % MARB BondCo PLC DL-Notes 2017(20/24) Reg.S	USD	200	200	
XS0982861287	5,5500 % MMC Finance DAC DL-LPN 13(20)Reg.S MMC Norilsk	USD	0	250	
XS0864383723	4,4220 % Novatek Finance DAC DL-LPN 2012(22) Reg.S Novatek	USD	0	500	
XS1429673327	2,5000 % ORLEN Capital AB EO-Notes 2016(23)	EUR	0	250	
USG7028AAB91	7,2500 % Petra Diamonds US\$ Treasury DL-Notes 2017(17/22) Reg.S	USD	200	200	
XS0861981180	4,1990 % Rosneft Intern. Finance Ltd. DL-Med.-T.LPN 12(22) Rosneft	USD	0	250	
XS0919581982	3,3744 % RZD Capital PLC EO-Ln Prt.Nts 13(21)Rus.Railw.	EUR	0	400	
XS0922883318	3,7230 % Uralkali Finance DAC DL-LPN 2013(18) Uralk.OJSC	USD	0	400	

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
XS0548633659	6,5510 % VTB Capital S.A. DL-Med.-Term LPN 2010(20) VTB	USD	0	300	
	Derivate				
	Terminkontrakte				
	Devisenterminkontrakte (Verkauf)				
	Verkauf von Devisen auf Termin: USD/EUR	EUR			25.036
	Devisenterminkontrakte (Kauf)				
	Kauf von Devisen auf Termin: USD/EUR	EUR			30.171

Wien, am 16. Februar 2018

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Geschäftsführung



DI Andreas Müller



Dr. Hannes Leitgeb

BESTÄTIGUNGSVERMERK

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH, Wien, über den von ihr verwalteten

KCM Emerging Market Pearls,
Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Oktober 2017, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Oktober 2017 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 Investmentfondsgesetz in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Prüfungsausschusses für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung dieses Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des Investmentfondsgesetzes 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Der Prüfungsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

KCM Emerging Market Pearls

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH | Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27 | 1030 Wien | T: +43 1 533 76 68-0
office@masterinvest.at | www.masterinvest.at | FN 80746w | Handelsgericht Wien | DVR: 0899291 | UID: ATU 56163724

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.
- Wir tauschen uns mit dem Prüfungsausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht deckt diese sonstigen Informationen nicht ab und wir geben keine Art der Zusicherung darauf ab.

In Verbindung mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts ist es unsere Verantwortung, diese sonstigen Informationen zu lesen und zu überlegen, ob es wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Rechenschaftsbericht oder mit unserem während der Prüfung erlangten Wissen gibt oder diese Informationen sonst wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir, basierend auf den durchgeführten Arbeiten, zur Schlussfolgerung gelangen, dass die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt sind, müssen wir dies berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Wien, am 16. Februar 2018

PwC Wirtschaftsprüfung GmbH

Mag. (FH) Werner Stockreiter
Wirtschaftsprüfer

BERICHT DES AUFSICHTSRATES

Die Geschäftsführung hat dem Aufsichtsrat während des Rechnungsjahres laufend Bericht erstattet. Der Aufsichtsrat hat insbesondere die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und Fondsbestimmungen sowie der Qualitätsstandards der österreichischen Investmentfondsbranche überwacht.

Die von der Generalversammlung zum Abschlussprüfer bestellte PwC Wirtschaftsprüfung GmbH hat den Rechenschaftsbericht für das Rechnungsjahr 2016/2017 geprüft und den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Rechenschaftsbericht der Geschäftsführung und der Prüfungsbericht des Abschlussprüfers sind dem Aufsichtsrat vorgelegt worden. Das Ergebnis der vom Aufsichtsrat vorgenommenen Überprüfung hat keinen Anlass zu Beanstandungen gegeben.

Wien, im Februar 2018

Der Aufsichtsrat

Dr. Harald Thury
Vorsitzender

STEUERLICHE BEHANDLUNG DER AUSSCHÜTTUNG BZW. KESt-AUSZAHLUNG AUF KCM EMERGING MARKET PEARLS- ANTEILE AUS 2016/2017

Die Steuerdaten finden Sie auf der OeKB-Homepage (www.profitweb.at) bei den KESt-Meldefonds (KESt-Meldefonds mit Abfrage der Steuerdaten/direkte Abfrage der Steuerdaten zu einem Fonds).

FONDSBESTIMMUNGEN

gültig ab 20.02.2017

für den

KCM Emerging Market Pearls

Miteigentumsfonds gem. InvFG 2011

Thesaurierer: ISIN AT0000A0XD45 (Retail Tranche)

Ausschütter: ISIN AT0000A0XD52 (Institutionelle Tranche)

der

MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH

Landstraßer Hauptstraße 1, Top 27

1030 Wien

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **KCM Emerging Market Pearls**, Miteigentumsfonds gemäß **Investmentfondsgesetz 2011 idgF** (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der MASTERINVEST Kapitalanlage GmbH (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

ARTIKEL 1 MITEIGENTUMSANTEILE

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

ARTIKEL 2 DEPOTBANK (VERWAHRSTELLE)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Vorarlberger Landes- und Hypothekenbank Aktiengesellschaft, Bregenz.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle) oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

ARTIKEL 3 VERANLAGUNGSINSTRUMENTE UND - GRUNDSÄTZE

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert mindestens **51 vH** des Fondsvermögens in Schuldverschreibungen von Unternehmen mit Sitz oder mit Geschäftstätigkeit in Emerging Markets in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, sohin nicht indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate.

Die Schuldverschreibungen unterliegen hinsichtlich ihrer Ratingeinstufung keiner Einschränkung.

Das Fremdwährungsrisiko des Investmentfonds ist mit **maximal 49 vH** des Fondsvermögens begrenzt, wobei gegen Euro abgesicherte Fremdwährungsbestände dem Euro-Bestand zugeordnet werden.

Der Investmentfonds erwirbt keine Aktien, weder in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, noch indirekt oder direkt über Investmentfonds oder über Derivate.

Ebenfalls können **bis zu 10 vH** des Fondsvermögens Anleihenfonds und Geldmarktfonds jedweder Branche und Region erworben werden.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

KCM Emerging Market Pearls

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt **bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen **jeweils bis zu 10 vH** des Fondsvermögens und **insgesamt bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 vH des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Anteile an OGA dürfen **insgesamt bis zu 10 vH** des Fondsvermögens erworben werden.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds:

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz

Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen **bis zu 49 vH** des Fondsvermögens gehalten werden.

Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite **bis zur Höhe von 10 vH** des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Nicht anwendbar.

KCM Emerging Market Pearls

Wertpapierleihe

Nicht anwendbar.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

ARTIKEL 4 MODALITÄTEN DER AUSGABE UND RÜCKNAHME

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR.

Der Zeitpunkt der Berechnung des Anteilswerts fällt mit dem Berechnungszeitpunkt des Ausgabe- und Rücknahmepreises zusammen.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Berechnung des Ausgabepreises bzw. die Ausgabe erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von **bis zu 5,00 vH** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, kaufmännisch auf den nächsten Cent gerundet.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Berechnung des Rücknahmepreises bzw. die Rücknahme erfolgt an österreichischen Bankarbeitstagen.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt. Die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Rücknahme und Auszahlung vorübergehend auszusetzen.

ARTIKEL 5 RECHNUNGSJAHR

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom **01. November** bis zum **31. Oktober**.

ARTIKEL 6 ANTEILSGATTUNGEN UND ERTRÄGNISVERWENDUNG

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Abzug und/oder Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Abzug ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Dezember des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab dem 15. Dezember der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Abzug (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Dezember der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Abzug (Vollthesaurierer Inlands- und Auslandstranche)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. Dezember des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß Einkommensteuergesetz (§ 94) bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

ARTIKEL 7 VERWALTUNGSGEBÜHR, ERSATZ VON AUFWENDUNGEN, ABWICKLUNGS- GEBÜHR

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe **von 1,00 vH** des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Zusätzlich erhält die Verwaltungsgesellschaft für jede Anteilscheingattung jährlich eine variable Erfolgsgebühr. Die variable Erfolgsgebühr beträgt unter Berücksichtigung einer sogenannten „High-Water-Mark“ (siehe unten) maximal 20 vH jener Wertsteigerung des Investmentfonds, die über dem Index Euro Cash Indices LIBOR Total Return 3 Months (Bloomberg Ticker ECC0TR03) zuzüglich 150 Basispunkte liegt. Die „High-Water-Mark“ entspricht dabei dem Emissionswert bzw. Anteilswert an jenem Rechnungsjahresende, zu dem zuletzt eine variable Erfolgsgebühr ausbezahlt wurde. Für eine Wertentwicklung, die unter der „High-Water-Mark“ liegt, wird keine variable Erfolgsgebühr verrechnet.

Diese variable Erfolgsgebühr wird auf Basis des jährlichen durchschnittlichen Fondsvolumens täglich abgegrenzt und beeinflusst erfolgswirksam den täglich ermittelten Anteilswert. Bei der Ermittlung des Rechenwertes und der Wertsteigerung wird die OEKB-Methode angewandt, die von einer Wiederveranlagung eventueller Auszahlungen oder Ausschüttungen ausgeht. Die liquiditätswirksame Auszahlung der variablen Erfolgsgebühr erfolgt durch den Fonds jährlich im Folgemonat nach Ende des Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die Depotbank eine Vergütung **von 0,50 vH** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

ANHANG

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

http://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_mifid_rma¹

2

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der *Geregelten Märkte* zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG *anerkannte Märkte* in der EU:

1.3.1. Großbritannien London Stock Exchange Alternative Investment Market (AIM)

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegovina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Montenegro:	Podgorica
2.3.	Russland:	Moskau (RTS Stock Exchange); Moscow Interbank Currency Exchange (MICEX)
2.4.	Schweiz:	SWX Swiss-Exchange
2.5.	Serbien:	Belgrad
2.6.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv

¹ Zum Öffnen des Verzeichnisses auf „Show table columns“ klicken. Der Link kann durch die FMA bzw. die ESMA geändert werden. Über die FMA-Homepage gelangen Sie auf folgendem Weg zum Verzeichnis:

<https://www.fma.gv.at/kapitalmaerkte/allgemeine-rechtsaufsicht-ueber-boersen/> - hinunterscrollen - Link „Verzeichnis aller geregelten Märkte“ - „Show table columns“.

- 3.10. Japan: Tokyo, Osaka, Nagoya, Kyoto, Fukuoka, Niigata, Sapporo, Hiroshima
- 3.11. Kanada: Toronto, Vancouver, Montreal
- 3.12. Kolumbien: Bolsa de Valores de Colombia
- 3.13. Korea: Korea Exchange (Seoul, Busan)
- 3.14. Malaysia: Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
- 3.15. Mexiko: Mexiko City
- 3.16. Neuseeland: Wellington, Christchurch/Invercargill, Auckland
- 3.17. Peru: Bolsa de Valores de Lima
- 3.18. Philippinen: Manila
- 3.19. Singapur: Singapur Stock Exchange
- 3.20. Südafrika: Johannesburg
- 3.21. Taiwan: Taipei
- 3.22. Thailand: Bangkok
- 3.23. USA: New York, American Stock Exchange (AMEX), New York Stock Exchange (NYSE), Los Angeles/Pacific Stock Exchange, San Francisco/Pacific Stock Exchange, Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati
- 3.24. Venezuela: Caracas
- 3.25. Vereinigte Arabische Emirate: Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

- 4.1. Japan: Over the Counter Market
- 4.2. Kanada: Over the Counter Market
- 4.3. Korea: Over the Counter Market
- 4.4. Schweiz: SWX-Swiss Exchange, BX Berne eXchange; Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
- 4.5. USA: Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

- 5.1. Argentinien: Bolsa de Comercio de Buenos Aires
- 5.2. Australien: Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
- 5.3. Brasilien: Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
- 5.4. Hongkong: Hong Kong Futures Exchange Ltd.
- 5.5. Japan: Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
- 5.6. Kanada: Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
- 5.7. Korea: Korea Exchange (KRX)
- 5.8. Mexiko: Mercado Mexicano de Derivados
- 5.9. Neuseeland: New Zealand Futures & Options Exchange
- 5.10. Philippinen: Manila International Futures Exchange
- 5.11. Singapur: The Singapore Exchange Limited (SGX)
- 5.12. Slowakei: RM-System Slovakia
- 5.13. Südafrika: Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
- 5.14. Schweiz: EUREX
- 5.15. Türkei: TurkDEX
- 5.16. USA: American Stock Exchange, Chicago Board Options Exchange, Chicago, Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, Mid America Commodity Exchange, ICE Future US Inc. New York, Pacific Stock Exchange, Philadelphia Stock Exchange, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

KCM Emerging Market Pearls